

Slowenien präsentiert sich in diesem Jahr auf der Messe und in der Stadt mit der **Slowenischen Literaturwoche**. Die Literaturwoche findet zwischen dem 6. und 12. November statt und setzt sich aus rund **15 Veranstaltungen** zusammen, im Rahmen derer Sie slowenische Literatur hautnah sehen, hören, lesen und verkosten werden können. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besuchen Sie den Slowenischen Stand auf der Buch Wien (Messe Wien, U2 Station Krieau):

Halle D
Stand B05

Impressum
Redaktion: Renata Zamida, JAK
Grafik: Samira Kentrić
Satz: Jana Kuharič
www.jakrs.si

Die Slowenische Buchagentur (JAK) und das Slowenische Kulturinformationszentrum SKICA bedanken sich bei den Veranstaltungspartnern:



Wir danken auch den folgenden Verlagen: Jung und Jung, Haymon, Voland&Quist, Drava, Hollitzer, Mohorjeva Hermagoras, LUD Literatura und den Zeitschriften Lichtungen und Wespennest.



MONTAG, 6. November

19.00 Uhr / Hauptbücherei am Gürtel - Büchereien Wien / Urban-Loritz-Platz 2A, Wien
Plečnik's Ljubljana: Ausstellungseröffnung und Gespräch

2017 wird in Slowenien als das Jože-Plečnik-Jahr gefeiert. Plečnik (1872-1957) gilt als der bedeutendste Architekt Sloweniens und gehört zu den renommiertesten Architekten Europas im 20. Jahrhundert. Es gibt Städte, die untrennbar mit ihren Architekten verbunden sind: Ljubljana gehört mit Plečnik, der das Bild dieser Stadt entscheidend geprägt hat, ohne Zweifel dazu. Plečnik war Kosmopolit und ein Pionier der modernen europäischen Architektur. Er entwickelte seinen eigenen Architekturstil, der noch heute einzigartig ist und das Bild dreier mitteleuropäischer Städte geprägt hat – Wien, Prag und Ljubljana.

Die Ausstellung wurde vom Slowenischen Kulturministerium, vom Museum für Architektur und Design in Ljubljana und dem Plečnik-Haus (Museen und Galerien Ljubljana) kuratiert.

Im Foyer der Hauptbücherei wird anlässlich der Eröffnung vom *Tourismus Ljubljana* ein Plečnik-Kaffeehaus eingerichtet, in dem die Lieblingsgerichte des Architekten angeboten werden.

Im Saal der Hauptbücherei wird gleichzeitig das Buch *Symbolismus in der Architektur Jože Plečnik's* von Andrej Hrausky vorgestellt, das nun in englischer Übersetzung vorliegt.

Die Ausstellung ist bis zum 30. November 2017 zu sehen.

DONNERSTAG, 9. November

12.00 Uhr / Messe / ORF Bühne

Die Weltbürgerin. Ein Roman über Alma Karlin
Ein Gespräch mit dem Romanautor Milan Dekleva und Jerneja Jezernik.

Alma Karlin gehört heute zu den zehn größten Weltreisenden und verfasste ihre Reisebücher in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts in deutscher Sprache. Milan Dekleva macht sich zum Begleiter von Alma Karlin und erzählt von drei dramatischen Wendepunkten in ihrem Leben. Jerneja Jezernik arbeitet seit Jahrzehnten wissenschaftlich und schriftstellerisch zum Leben und Werk von Alma Karlin. Sie schrieb das Nachwort zu Milan Deklevas Roman.

12.30 Uhr / Messe / ORF Bühne

Die slowenische Literaturlandschaft von Innen und Außen: Maja Haderlap (Klagenfurt) und Jani Virk (Ljubljana) im Gespräch.

Der slowenische Autor Jani Virk (geb. 1962) zeigt sich auch in seinem jüngstem Prosaband *Zwischen Bäumen* als Meister der Erzählung. Die Titelgeschichte erscheint im Novemberheft der Literaturzeitschrift Wespennest in deutscher Übersetzung. Mit der Kärntner Slowenin Maja Haderlap (geb. 1961) verbinden ihn der lyrische Stil seiner Texte und die Unmittelbarkeit des Erlebens, die seine Erzählungen beim Leser auslösen. Die Dichterin und Schriftstellerin, die mit dem Ingeborg Bachmann Preis für ihren Roman *Engel des Vergessens* als große Erzählerin gewürdigt wurde, stellt ihren slowenischen Generationskollegen im Gespräch mit der ORF-Kulturredakteurin Katja Gasser vor.

13.15 / Messe / FORUM

Slowenische Kinderbücher – Ein Einblick in Trends des slowenischen und internationalen Buchmarkts.
Dr. Katja Wiebe und Katja Stergar im Gespräch.

Jedes Jahr erscheinen in Slowenien über 500 Kinder- und Jugendbücher von einheimischen Autoren, die Publikum und Presse gleichermaßen begeistern. Im Buchmarkt sind Werke neuer Autoren und Illustratoren genauso erfolgreich wie die von „alten Meistern“. Welche slowenischen Autoren werden am meisten gelesen und gekauft? Welche Illustratoren sind gefragt? Was sind die Spezifika der slowenischen Illustration und worin ist sie einzigartig? Wie universell sind die slowenischen Kindergeschichten? Welche Titel werden nach China und welche nach Estland verkauft? Machen Sie sich schlau und blättern Sie zwischen und nach der Veranstaltung durch die vielfältigen Titel.

Katja Wiebe arbeitet seit 2010 als Lektorin für osteuropäische Kinder- und Jugendliteratur bei der Internationalen Jugendbibliothek München.

Katja Stergar ist Mitarbeiterin der Slowenischen Buchagentur und ausgewiesene Kennerin der Kinder- und Jugendliteratur.



© Mladinska knjiga



© Sodobnost



© Miš



© Pivec and Autorin

14.30 / Messe / ORF Bühne

Florjan Lipuš liest aus seinem Roman Seelenruhig (Jung und Jung, 2017)
Moderation: Katja Gasser (ORF)

19.00 Uhr / Buchhandlung Orlando / Liechtensteinstr. 17, Wien

Drei Erzähl-Stimmen aus einer Generation: Andrej Blatnik, Jani Virk und Andrej Skubic, Lesung und Gespräch.

Moderation: Tanja Malle (ORF/Ö1) Dolmetschung: Ana Jasmina Oseban

ab 21.00 Uhr / Statt-Beisl im WUK / Währinger Straße 59, Wien

Ende. Abermals.
Buchvorstellung und Party mit dem Autor Dino Bauk, DJ Belo smetje und slowenischem Craft Bier zum Verkosten.

Dino Bauk hat mit seinem 2017 im Hollitzer Verlag auf Deutsch erschienenen Debütroman *Ende. Abermals.* laut dem Magazin Falter harten, guten Stoff geliefert. Mit dem Übersetzer Sebastian Walcher spricht er über seinen erfolgreichen Erstling, der „ein furioses Panorama des Slowenien zwischen Wende und Gegenwart ist und zugleich ein literarisch dicht gesponnenes Porträt einer lost generation, die zwischen Umwälzungen und Stillstand verloren geht.“ (Ö1)

PARTY

MITTWOCH, 8. November

19.00 Uhr / Österreichische Gesellschaft für Literatur / Herrngasse 5, Wien

Florjan Lipuš: Seelenruhig – Veranstaltung anlässlich des 80. Geburtstags des Autors
Moderation: Katja Gasser (ORF)

Der Schriftsteller Florjan Lipuš feierte im Mai 2017 seinen 80. Geburtstag und gehört – obwohl er auf Slowenisch schreibt – nicht nur zu den bedeutendsten slowenischen, sondern auch österreichischen Schriftstellern.

FREITAG, 10. November

15.00 Uhr / Messe / Donau Launch

Krieg im Spiegel aktueller slowenischer Romane

Andrej Skubic und Dino Bauk verarbeiten beide auf unterschiedliche Weise die Nachwirkungen von Krieg in ihren aktuellen Romanen: Skubic erzählt in seiner Dystopie, *Spiele ohne Grenze* (Voland&Quist, 2017), Geschichten über den Menschenhandel und Dino Bauk schildert in *Ende. Abermals*. (Hollitzer, 2017) den Zerfall des Alltagslebens im auseinanderbrechenden Jugoslawien. Moderation: Sebastian Walcher, Dolmetschung: Ana Jasmina Oseban.

20.15 Uhr / Literaturhaus Wien / Zieglergasse 26a, Wien

Exil und die Grenze in mir. Lesung mit Aleš Šteger & Ilija Trojanow.

Die Autoren Aleš Šteger und Ilija Trojanow stellen im Gespräch mit Kristina Pfoser (ORF/Ö1) ihre aktuellen Bücher vor: *Logbuch der Gegenwart* (Haymon) und *Nach der Flucht* (S. Fischer).

SAMSTAG, 11. November

10.30 Uhr / Messe, Literaturcafé

Lebensabend im Altersheim
Chronik des Vergessens – Buchpräsentation des neuen Romans von Sebastijan Pregelj

Ein pensionierter Jurist glaubt an einen glücklichen Lebensabend im Altersheim, denn noch hat er alles unter Kontrolle, noch...

17.00 Uhr / Messe / Kochbühne

Weingut Gaube: Winzer Alojzij Gaube präsentiert elegante Weißweine des Hauses und lädt zur Verkostung ein.

Die Geschichte des Weinbaus auf Bauernhof Gaube, der als Hersteller von frischen, fruchtigen Weinen bekannt ist, erstreckt sich über einige Generationen. Kein Wunder, das Bauernhaus liegt nämlich im Herzen der slowenischen Weinbauregion Podravje (nach der Drau, slowenisch „Drava“, benannt). Einige Anbaugelände im östlichen Teil der Region zählen zu den vier Prozent der besten Weinbaulagen der Welt. Der Wein wächst hier seit der römischen Antike auf idealem Boden und unter dem Einfluss des Kontinentalklimas.

Sie sind herzlich eingeladen, Weine und Feinkost aus Slowenien zu verkosten!

In Zusammenarbeit mit dem Slowenischen Tourismusbüro in Wien.

SONNTAG, 12. November

12.45 Uhr / Messe / Kinderbühne

Das Gespenst Babujan kommt! Sebastijan Pregelj stellt seine Kinderbücher vor.

Eine Gruppe von Kindern spielt vor einer verlassenen Villa, sie stacheln einander auf, das unheimliche Haus zu betreten. Nur Peter, der blind ist, versteht nicht, warum er dort drinnen nicht einfach Ball spielen kann. Er flieht auch nicht, als sich jemand mit freundlicher Stimme als das Gespenst Babujan vorstellt. Während die anderen Kinder die Angst packt, überzeugt Peter seine Freunde vom freundlichen Wesen des Gespenstes und stellt sie Babujan vor. Durch die gemeinsamen Abenteuer mit dem liebenswürdigen Gespenst lernen die Kinder, dass Peter trotz seiner Blindheit einer von ihnen sein kann.

Gespenst Babujan und seine Freunde und *Das Gespenst Babujan und der unerwartete Umzug* (Drava 2017).

16.00 Uhr / Messe / FORUM

Wörter über den Wolken: Evald Flisar im Gespräch mit Wolfgang Popp

Schriftsteller und Dramatiker Evald Flisar im Gespräch mit Wolfgang Popp (Ö1/ORF) über seinen neuen Roman *Wörter über den Wolken* (Mohorjeva Hermagoras Verlag, 2017, Übersetzt von Ann Catrin Bolton)

20.00 Uhr / Café Korb (Art Lounge) / Brandstätte 9, Wien

Poesieabend mit Musik

Die slowenischen LyrikerInnen Ana Pepelnik, Veronika Dintinjana, Maja Vidmar & Primož Čučnik stellen ihre neuen Gedichte vor, die im Novemberheft der Literaturzeitschrift *Lichtungen* erschienen sind, übersetzt von Daniela Kocmut. Vorgestellt von dem Lyriker und Schriftsteller Robert Prosser und begleitet vom bekannten Akkordeon-Virtuosen Bratko Bibič.



Bratko Bibič

